

# Ausbildungsdokumentation

## Zimmerei

Lehrbetrieb: \_\_\_\_\_

Ausbilder\*in: \_\_\_\_\_

Lehrling: \_\_\_\_\_

Beginn der Ausbildung: \_\_\_\_\_

Ende der Ausbildung: \_\_\_\_\_

### Durchgeführte Abstimmungsgespräche

	Datum	Unterschrift Ausbilder*in	Unterschrift Lehrling
1. Lehrjahr			
2. Lehrjahr			
3. Lehrjahr			

Für den Lehrberuf Zimmerei wurde ein Ausbildungsleitfaden erstellt, der unter [www.ausbildungsleitfaeden.at](http://www.ausbildungsleitfaeden.at) verfügbar ist.

## Übersicht „Lehrbetrieb“

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	Lehrjahre		
		1.	2.	3.
Ihre Lehrlinge können Ziele und Inhalte ihrer Ausbildung erklären.				
47.	Kenntnis über Inhalt und Ziel der Ausbildung sowie über wesentliche einschlägige Weiterbildungsmöglichkeiten			
Ihre Lehrlinge kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen für Ihre Tätigkeit.				
51.	Grundkenntnisse der aushangpflichtigen arbeitsrechtlichen Vorschriften			
44.	Kenntnis der berufsspezifischen Normen und Rechtsvorschriften (z.B. technische Bauvorschriften, Bauordnungen)			
50.	Kenntnis der sich aus dem Lehrvertrag ergebenden Verpflichtungen (§§ 9 und 10 BAG)			
48. (1)	Kenntnis der einschlägigen Sicherheitsvorschriften, insbesondere über den Brandschutz			
Ihre Lehrlinge kennen die Ausrichtung und Marktumfeld des Lehrbetriebes.				
1.	Kenntnis der Betriebs- und Rechtsform des Lehrbetriebes			
2.	Kenntnis des organisatorischen Aufbaus und der Aufgaben und Zuständigkeiten der einzelnen Betriebsbereiche			
3.	Einführung in die Aufgaben, die Branchenstellung und das Angebot des Lehrbetriebes			
	Kenntnis der Marktposition und des Kund*innenkreises des Lehrbetriebes			
Ihre Lehrlinge können gesundheitsschonend arbeiten und zur Sicherheit im Lehrbetrieb beitragen.				
48. (2)	Kenntnis der in Betracht kommenden Vorschriften zum Schutze des Lebens und der Gesundheit, insbesondere Erste-Hilfe-Maßnahmen			
5.	Ergonomisches Gestalten des Arbeitsplatzes			

## Übersicht „Lehrbetrieb“

Ihre Lehrlinge kennen die Bedeutung von Wirtschaftlichkeit und Qualität für den Lehrbetrieb.

45.	Grundkenntnisse der betrieblichen Kosten, deren Beeinflussbarkeit und deren Auswirkungen			
	Kenntnis der betriebsspezifischen Kostenrechnung und Kalkulation sowie Mitarbeiten bei Kalkulationen			
46.	Kenntnis der Qualitätssicherung einschließlich der Reklamationsbearbeitung und Durchführung von betriebsspezifischen, qualitätssichernden Maßnahmen			
43.	Kontrollieren und Prüfen der ausgeführten Arbeiten sowie Erkennen und Beheben von Mängeln			

Ihre Lehrlinge können umweltgerecht und nachhaltig arbeiten.

49.	Die für den Lehrberuf relevanten Maßnahmen und Vorschriften zum Schutze der Umwelt: Grundkenntnisse der betrieblichen Maßnahmen zum sinnvollen Energieeinsatz im berufsrelevanten Arbeitsbereich; Grundkenntnisse der im berufsrelevanten Arbeitsbereich anfallenden Reststoffe und über deren Trennung, Verwertung sowie über die Entsorgung des Abfalls			
-----	---	--	--	--

Ihre Lehrlinge verfügen über fachübergreifende Kompetenzen für den Berufsalltag.

4.1	<b>Methodenkompetenz:</b> z.B. Lösungsstrategien entwickeln, Informationen selbstständig beschaffen, auswählen und strukturieren, Entscheidungen treffen etc.			
4.2	<b>Soziale Kompetenz:</b> z.B. in Teams arbeiten, Mitarbeiter*innen führen etc.			
4.3	<b>Personale Kompetenz:</b> z.B. Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein, Bereitschaft zur Weiterbildung, Bedürfnisse und Interessen artikulieren etc.			
4.4	<b>Kommunikative Kompetenz:</b> z.B. mit Kund*innen, Vorgesetzten, Kolleg*innen und anderen Personengruppen zielgruppengerecht kommunizieren; Englisch auf branchen- und betriebsüblichem Niveau zum Bestreiten von Alltags- und Fachgesprächen beherrschen			
4.5	<b>Arbeitsgrundsätze:</b> z.B. Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Pünktlichkeit etc.			
4.6	<b>Kund*innenorientierung:</b> im Zentrum aller Tätigkeiten im Betrieb hat die Orientierung an den Bedürfnissen der Kund*innen unter Berücksichtigung der Sicherheit zu stehen			

# Ausbildungsdokumentation - Zimmerei

## Übersicht „Arbeitsmittel“

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	Lehrjahre		
		1.	2.	3.
Ihre Lehrlinge wissen, wie Zimmererwerkzeug aufgebaut ist, wie es funktioniert und angewendet wird.				
7.	Kenntnis des Aufbaus, der Funktion und der Anwendung von Zimmererwerkzeug, Handmaschinen, stationären Holzbearbeitungsmaschinen und CNC-gesteuerten Maschinen (wie z.B. Abbundmaschinen)			
8.	Handhaben, Warten, Pflegen und Instandhalten der zu verwendenden Werkzeuge, Maschinen, Geräte, Vorrichtungen, Einrichtungen und Arbeitsbehelfe unter fachgerechter Verwendung der Schutzausrüstung			
Ihre Lehrlinge kennen den Werkstoff Holz und andere wichtige Bau- und Hilfsstoffe.				
9.	Kenntnis des Werkstoffes Holz und anderer Bau- und Bauhilfsstoffe, ihrer Eigenschaften, Bearbeitungsmöglichkeiten, Verarbeitungsmöglichkeiten und Verwendungsmöglichkeiten			
10.	Kenntnis über die Lagerung, Pflege und Auswahl des Werkstoffes Holz und anderer Bau- und Bauhilfsstoffe sowie über die schädlichen Einflüsse auf die Werkstoffe und deren Abwehr			
	Mitwirken beim Lagern, Pflegen und Auswählen des Werkstoffes Holz und anderer Bau- und Bauhilfsstoffe			
	Lagern, Pflegen und Auswählen des Werkstoffes Holz und anderer Bau- und Bauhilfsstoffe			
11.	Grundkenntnisse der Verladung und des Transports von Holzbauteilen und Holzkonstruktionen			
	Mitarbeiten beim Verladen und Transportieren von Holzbauteilen und Holzkonstruktionen			
26.	Kenntnis der Holz Trocknung und Holzfeuchtemessung			
Ihre Lehrlinge können Holzoberflächen bearbeiten und schützen.				
27.	Bearbeiten von Holzoberflächen mit handgeführten Maschinen sowie konstruktives und chemisches Schützen von Holzkonstruktionen			

## Übersicht „Montage und Konstruktion“

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	Lehrjahre		
		1.	2.	3.
<b>Ihre Lehrlinge können Baustellen und Arbeitsplätze fachgerecht einrichten und absichern.</b>				
12.	Mitarbeit beim Einrichten und Absichern von Baustellen und Arbeitsplätzen			
	Einrichten und Absichern von Baustellen und Arbeitsplätzen			
<b>Ihre Lehrlinge können Gerüste erstellen.</b>				
13.	Kenntnis des Erstellens (Aufstellen, Instandhalten, Bedienen, Abtragen) von Arbeits-, Schutz- und Traggerüsten			
14.	Erstellen von Arbeits-, Schutz- und Traggerüsten			
<b>Ihre Lehrlinge kennen Dachformen und wissen, wie Dachkonstruktionen aufgebaut sind.</b>				
19.	Kenntnis der diversen Dachformen sowie des Aufbaus von Dachkonstruktionen			
<b>Ihre Lehrlinge können Holzkonstruktionen einbauen und instandsetzen.</b>				
28.	Kenntnis der Anwendung von Befestigungs- und Montagehilfsmittel wie Dübel, Verankerungen, Abstandhalter, Stahlblechverbindungsmittel usw.			
29.	Mitarbeiten beim Einbauen von Holzkonstruktionen wie z.B. Dachkonstruktionen, Wände und Decken			
	Einbauen von Holzkonstruktionen wie z.B. Dachkonstruktionen, Wände und Decken mittels verschiedener Befestigungs- und Montagethoden			
30.	Berechnen und Ausführen von Dachlattungen			
31.	Kenntnis des Einbaus von vorgefertigten Bauteilen wie z.B. Türen und Fenster, Treppen, Wand- und Deckenverkleidungen und Holzfußböden mittels verschiedener Befestigungs- und Montagethoden			
32.	Einbauen von vorgefertigten Bauteilen wie z.B. Türen und Fenster, Treppen, Wand- und Deckenverkleidungen und Holzfußböden mittels verschiedener Befestigungs- und Montagethoden			
33.	Kenntnis des Ausbildens von Fugen und Ecken bei Holzkonstruktionen (Schlagregen, Winddichtigkeit) sowie des Herstellens von Anschlüssen			

## Übersicht „Montage und Konstruktion“

34.	Mitarbeiten beim Ausbilden von Fugen und Ecken bei Holzkonstruktionen sowie beim Herstellen von Anschlüssen			
	Ausbilden von Fugen und Ecken bei Holzkonstruktionen sowie beim Herstellen von Anschlüssen			
35.	Durchführen von Erhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Holzkonstruktionen			
<b>Ihre Lehrlinge können Trockenbau erstellen und Dämmstoffe einsetzen.</b>				
36.	Kenntnis des Trockenbaus wie Herstellen von Unterkonstruktionen, Verarbeiten von Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Verspachteln, Herstellen der Anschluss- und Bewegungsfugen			
37.	Ausführen des Trockenbaus wie Herstellen von Unterkonstruktionen, Verarbeiten von Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Verspachteln, Herstellen der Anschluss- und Bewegungsfugen			
38.	Grundkenntnisse der Bauökologie und der Bauphysik inklusive Statik			
	Kenntnis des Wärme-, Kälte-, Feuchte-, Brand- und Schallschutzes inklusive An- und Abschlüssen			
39.	Einbauen von Dämmstoffen zum Wärme-, Kälte-, Feuchte-, Brand- und Schallschutz sowie von Abdichtungsmaterialien			
<b>Ihre Lehrlinge können Energieanlagen einbauen bzw. montieren.</b>				
40.	Kenntnis des Einbaus bzw. der Montage von Energieanlagen wie z.B. Photovoltaik- und Solaranlagen und der von solchen Anlagen ausgehenden Gefahren			
	Einbauen bzw. Montieren von Energieanlagen (ohne Anschlussarbeiten) wie z.B. Photovoltaik und Solaranlagen unter Beachtung der von solchen Anlagen ausgehenden Gefahren			
<b>Ihre Lehrlinge können Schalungen, Lattungen und Eindeckungen erstellen.</b>				
41.	Kenntnis der Herstellung von Schalungen (z.B. für Fundamente, Stützen, Wände)			
42.	Mitarbeiten beim Herstellen von Schalungen, Lattungen und Eindeckungen			
	Herstellen von Schalungen, Lattungen und Eindeckungen			

## Übersicht „Planung und Produktion“

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	Lehrjahre		
		1.	2.	3.
Ihre Lehrlinge können ihre Arbeit planen und vorbereiten.				
6.	Kenntnis der Arbeitsplanung und Arbeitsvorbereitung			
	Durchführen der Arbeitsplanung; Festlegen von Arbeitsschritten, Arbeitsmitteln und Arbeitsmethoden			
15.	Lesen von Skizzen und Zeichnungen samt Stücklisten sowie Anwenden von Materiallisten			
16.	Anfertigen von Skizzen und einfachen Zeichnungen auch unter Verwendung rechnergestützter Systeme			
	Anfertigen von Zeichnungen auch unter Verwendung rechnergestützter Systeme			
Ihre Lehrlinge kennen einschlägige Verfahren der Abbildung zur Herstellung von Holzkonstruktionen.				
20.	Kenntnis der Arbeitsweisen und Arbeitsschritte (Anreißen, Bearbeiten, Zusammenpassen und Kennzeichnen) des traditionellen, zeichnerischen, rechnerischen und computergestützten (inklusive Abbundsoftware) Abbindens zur Herstellung verschiedenster Holzkonstruktionen (z.B. Dachkonstruktionen, Wände, Decken, Treppen, Türen, Tore, Türme, Brücken)			
21.	Kenntnis der Anrisszeichen (z.B. Bundzeichen, Abschnitt, Mauer- oder Kantenriss, Mittel- bzw. Achsriss oder Fehlriss) und der Abbundzeichen			
24.	Mitarbeiten beim traditionellen und zeichnerischen Abbinden zur Herstellung von Holzkonstruktionen			
	Traditionelles und zeichnerisches Abbinden zur Herstellung von Holzkonstruktionen			
25.	Mitarbeiten beim rechnerischen und computergestützten Abbinden zur Herstellung von Holzkonstruktionen			
	Rechnerisches und computergestütztes Abbinden zur Herstellung von Holzkonstruktionen			
Ihre Lehrlinge können Holz manuell und maschinell bearbeiten.				
22.	Manuelles und maschinelles Bearbeiten von Holz durch Sägen, Stemmen, Schlitzen, Hobeln, Raspeln, Schleifen, Bohren, Gratzen, Fasen, Behauen			
23.	Herstellen von Holzverbindungen durch Dübeln, Nageln, Schrauben, Blatt, Versatz und Zapfen sowie Kleben			

## Übersicht „Messen und Prüfen“

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	Lehrjahre		
		1.	2.	3.
Ihre Lehrlinge können mit Messgeräten umgehen.				
17.	Messen mit einfachen Messgeräten			
	Messen mit Spezialgeräten (z.B. Laser und Nivelliergeräte)			
Ihre Lehrlinge können Untergründe prüfen und vorbereiten.				
18.	Prüfen (Ebenheit, Höhenlage, Maßhaltigkeit, Feuchtigkeit) und Vorbereiten von Untergründen			